

Nr. Der Roßdiebstahl

Beim Verkaufsversuch an die Eigentümer werden Pferdediebe ertappt.

DVA Signatur:

Gr. I "Wie früh sind auf die Brüder drei"

Titel:

Pferdediebstahl der drei Brüder

Anfang:

:Wie vrie hent auf die Prødrø drai :
[Wie früh sind auf die Brüder drei]

Inhalt:

- 1 Drei Brüder wollen auf die Kirmes gehen aber haben kein Geld.
- 2 Es wird vorgeschlagen, daß sie drei Rosse von der Wiese stehlen. Der jüngste Bruder wendet ein, wer stiehlt wird aufgehängt.
- 3 Sie stehlen die Rosse und reiten damit auf die Kirmis. Als sie durch das Tor kommen, fragt sie Frau Urban, was ein Paar Rosse kosten würden: 500 Gulden.
- 4 Frau Urban ruft ihren Sohn und sagt ihm, daß die Rosse die ihrigen sind. Der junge Urban läßt die drei Brüder in den Turm einsperren.
- 5 Der jüngste Bruder meint, er habe vorhin gesagt, wer stiehlt wird aufgehängt.

Belegübersicht:

Ein einziger Beleg aus der Gottschee (1909).

Kommentar:

Der jüngste hat offenbar recht gehabt.

Veröffentlichungen:

*Gottscheer Vldr. I, S. 78-79, Nr. 24.

Themen:

TU: 750, 170, 156.a, 540.3, 820.4, 810.2, 910, 850.2, 960

DP: F, V

Beispiel:

Vgl. *Gottscheer Vldr.*